

# SCHOOL-SCOUT.DE

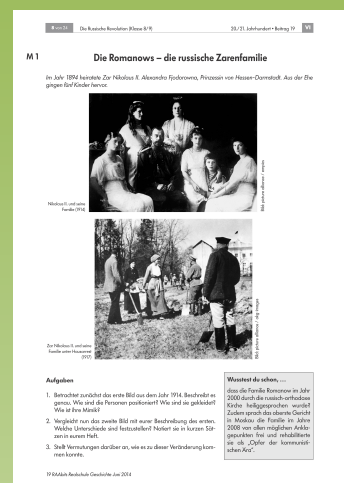
Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

***Die Russische Revolution - vom Zarenreich zur Sowjetunion***  
***(Klasse 8/9)***

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)



# Die Russische Revolution – vom Zarenreich zur Sowjetunion

Linda Hageböling, Tübingen

Die Russische Revolution, die aus dem Zarenreich Russland ein kommunistisch geführtes Land werden ließ, gilt als eines der wichtigsten Ereignisse des 20. Jahrhunderts. Wie konnte es zu diesem plötzlichen Umsturz kommen? Und welche Folgen hatte die Revolution für das riesige Reich?

Diese Einheit bietet den Lernenden die Möglichkeit, über ausgewählte Bilder, Quellen und Darstellungen einen Einblick in die Geschichte unseres Nachbarn Russland zu erlangen.



Bild: picture alliance/akg-images

Vom Zar zum Landwirt: Zar Nikolaus II. und seine Familie unter Hausarrest (1917)

**Gemeinsam einen  
Zeitstrahl erstellen!**

## Das Wichtigste auf einen Blick

**Klasse:** 8/9

**Dauer:** 4 Stunden

**Kompetenzen:**

- mit zeitgenössischen Quellen arbeiten können
- Methoden und Folgen des Machterwerbs der Bolschewiki in der Oktoberrevolution von 1917 beschreiben können
- die Entstehung der Sowjetunion nachvollziehen können
- historische Fakten in kreativen Schreibaufträgen darstellen können

### Aus dem Inhalt

- Wie sah Russland vor der Revolution aus? Wie wurde es regiert?
- Wie sah das Revolutionsjahr 1917 aus? Hintergründe, Ablauf, Folgen?
- Wie entstand aus dem Zarenreich die Sowjetunion?

# Rund um die Reihe

## Warum wir das Thema behandeln

Das Thema „Russische Revolution“ ist von grundlegender Bedeutung für das spätere Verständnis von Themen wie der unmittelbaren Nachkriegszeit, dem Kalten Krieg oder auch der DDR. Die Ideologie des Kommunismus, die in dieser Zeit in Russland auf veränderte Weise neu entsteht, ist ein Themenfeld, dessen Komplexität den Schülerinnen und Schülern ohne fundierte Grundkenntnisse über die Gründe ihrer Entstehung und über die Ereignisse während dieser Zeit immer verschlossen bleiben wird. Dabei sind die sich im 20. Jahrhundert entwickelnden Ideologien des Kommunismus und Kapitalismus noch heute Grund für eine Spaltung in weiten Teilen der Welt.

Die Folgen der Russischen Revolution tangieren die Gegenwart und damit die Schülerrealität. Nicht ohne Grund wird das Thema „Russische Revolution“ in manch einer Monografie als eines der weitreichendsten Ereignisse des 20. Jahrhunderts bezeichnet.

## Was Sie zum Thema wissen müssen

### Das russische Zarenreich

Spätestens seit den napoleonischen Kriegen 1815 gehörte Russland, das seit Zar Peter I. im Jahre 1721 als Kaiserreich bezeichnet wurde, zu den größten Mächten Europas. Militärisch, wirtschaftlich und ökonomisch konnte es jedoch nicht mit den anderen europäischen Großmächten mithalten. Während weite Teile Europas im 19. Jahrhundert von der Industrialisierung erfasst worden waren, griff diese in Russland nur sehr langsam, noch immer wurde die Wirtschaft dort von der Landwirtschaft bestimmt. Große Teile der Bevölkerung, die vor allem aus Bauern bestand, lebten am Rande des Existenzminimums. Das Land wurde autokratisch regiert. Politische Reformen oder Demokratisierungstendenzen waren kaum vonstattengegangen. Die expansive Politik Nikolaus II. brachte dem Zarenreich 1905 zudem eine Niederlage im Russisch-Japanischen Krieg bei, in deren Folge in Russland viele Menschen ihre Arbeit niederlegten und auf die Straße gingen. Die Aufstände wurden blutig niedergeschlagen und gingen als „Petersburger Blutsonntag“ in die Geschichte ein. Dieser Ausgang und die zunehmende politische Unterdrückung durch den Zaren trugen wesentlich zur Radikalisierung der sozialistischen Arbeiterpartei bei, die sich seit dem ausgehenden 19. Jahrhundert zu formieren begonnen hatte. 1914 lebten ungefähr 18 % der russischen Bevölkerung in den Städten. Aufgrund des Bevölkerungswachstums und des Landmangels war die Tendenz steigend. Doch die Infrastruktur der Städte war schlecht, die Lebensbedingungen der Arbeiter waren miserabel und es kam immer wieder zum Ausbruch von Seuchen aufgrund der schlechten Hygiene- und Versorgungsbedingungen. Neue Klassen entstanden, die das politische System, aus welchem sie ausgeschlossen waren, infrage stellten. Unruhe begann sich zu verbreiten, der der Zar mit weiteren Sanktionen begegnete.

### Russland im Ersten Weltkrieg

Als im Jahr 1914 der Erste Weltkrieg ausbrach, war auch Russland involviert. Über 14 Mio. Männer wurden mobilisiert und zogen an die Ostfront. Sie kostete etwa 3,3 Mio. Russen das Leben. Weitere 8 Mio. wurden verletzt. Die russischen Soldaten hatten keine Chance gegen die deutschen Truppen und so kam es bereits im ersten Kriegsjahr zu verheerenden Niederlagen. Die Bürokratie brach unter den Anforderungen des Krieges zusammen, die Truppen mussten auf Kosten der Zivilbevölkerung versorgt werden. Die Versorgungslage an der Front, auf dem Land und in den Städten war gleichermaßen schlecht. Finanziert wurde der Krieg durch Steuererhöhungen, die eine steigende Inflation zur Folge hatten. Die Preise stiegen und mit ihnen der Hunger der Zivilbevölkerung. Das Vertrauen in die Führungskraft des Zaren und seiner Regierung schwand zunehmend.

### Die Februarrevolution

Am 23. Februar 1917 gingen Tausende Arbeiterinnen und Hausfrauen auf die Straßen Petrograds, um gegen den Hunger zu demonstrieren. In den folgenden Tagen weiteten sich die Demonstrationen auf Arbeiter, Solda-

ten und die Mittelschicht aus. Streiks, Massendemonstrationen und Meutereien führten dazu, dass das zaristische Herrschaftssystem innerhalb weniger Tage in sich zusammenbrach. Am 3. März 1917 legte Zar Nikolaus II. die Zarenkrone ab. Die Dynastie der Romanow war beendet. Die Folge der Februarrevolution war eine Doppelherrschaft aus Provisorischer Regierung und sich ausbildenden Räten (russisch: sowjets), die jedoch nicht in der Lage waren, einen politischen Konsens zu erreichen und das Land aus der wirtschaftlichen und politischen Krise herauszuführen. Innerhalb der Sowjets gelang es den Bolschewiki unter Lenin, ihre Macht systematisch auszubauen und die eine Revolution im Geiste Lenins vorzubereiten.

### **Die Oktoberrevolution**

Bis zum Oktober 1917 war es nicht gelungen, den Krieg zu beenden oder eine erfolgreiche Regierung zu etablieren. Im Oktober 1917 spitzten sich die Machtkämpfe zwischen Bolschewiki und der Provisorischen Regierung so zu, dass es zu bewaffneten Auseinandersetzungen und in der Nacht vom 24. auf den 25. Oktober zur Machtübernahme durch die Bolschewiki kam, die auf Lenins Befehl alle strategisch wichtigen Punkte der Hauptstadt Petrograd unter ihre Kontrolle brachten. Ein „Rat der Volkskommissare“ unter Lenins Führung übernahm die politische Macht. In den ersten Monaten erließ dieser eine Reihe von Dekreten, die seine Macht stützen sollten. Erst im März 1918 gelang es Lenin durch die Unterzeichnung des Friedens von Brest-Litowsk, den Krieg für Russland zu beenden.

### **Der Bürgerkrieg**

Der russische Bürgerkrieg zerrüttete Russland zwischen 1918 und 1922. Bereits 1918 begann sich abzuzeichnen, dass die Macht der Bolschewiki nicht gesichert war. Vor allem die Landbevölkerung war enttäuscht über die Beschlagnahmungen und die Brutalität, die nichts mit den Slogans von „Brot, Land und Friede“ zu tun hatten. Durch den Kriegskommunismus versuchten die Bolschewiki in den folgenden Jahren ihre Kontrolle zu sichern. Die Rote Armee ging mit grausamen Mitteln gegen alle Gegner vor. Die bürgerlich-demokratischen Rechte wurden abgeschafft, oppositionelle Gruppierungen und politische Gegner verfolgt, Schulen, Banken und privatwirtschaftliche Unternehmen verstaatlicht oder enteignet. 1922 am Ende des für die Bolschewiki letztlich erfolgreichen Bürgerkrieges, war das Land zerrüttet; Gesellschaft, Industrie und Landwirtschaft lagen am Boden.

### **Die Sowjetunion unter Stalin**

Im Januar 1924 starb Lenin. Das hinterlassene Machtvakuum füllte nach erbitterten Kämpfen Josef Stalin. Dieser sicherte seine politische Macht mit gezieltem Terror. Ab 1928 wurde die Wirtschaft Russlands Fünfjahresplänen unterworfen. Die Industrie wurde verstaatlicht, das Land kollektiviert und in Kolchosen bewirtschaftet. Politische Gegner wurden verfolgt, verhaftet und in Arbeitslager deportiert. Im schlimmsten Fall erfolgte die Exekution. Gleichzeitig pflegte Stalin sein Ansehen in einem Personenkult, der ihn als Vater der Nation stilisierte.

## **Vorschläge für Ihre Unterrichtsgestaltung**

### **Voraussetzungen in der Lerngruppe**

Die Lernenden sollten über grundlegende Kenntnisse zur Industrialisierung und zum Ersten Weltkrieg verfügen, um die Ereignisse besser in die europäische Gesamtgeschichte einordnen zu können.

### **Aufbau der Reihe**

Da die russische Geschichte für die Lernenden noch weiter entfernt ist als die eigene deutsche Geschichte, wird im ersten Abschnitt der Unterrichtseinheit der Schwerpunkt auf einen bildhaften Zugang zum russischen Zarenreich gelegt. Die Geschichte der letzten Zarenfamilie scheint für Schülerinnen und Schüler in dieser Altersklasse aufgrund des dramatischen Verfalls ihrer Dynastie besonders reizvoll. Daher steht zunächst das persönliche Schicksal der Familie Romanow im Mittelpunkt. Sie bekommen einen Einblick in die Not und das Elend vor und nach der Russischen Revolution und können sich kritisch und empathisch mit den Veränderungen auseinandersetzen. Die von ihnen anzufertigende und im Laufe der Unterrichtseinheit regelmäßig zu ergänzende Zeitleiste ermöglicht eine verbesserte Orientierung.



In der ersten Stunde erarbeiten die Schülerinnen und Schüler die Gesellschafts- (M 1) und die Herrschaftsstruktur (M 2) des zaristischen Russlands und erkennen die Faktoren, die dazu führen, dass die Macht des Zaren im Februar 1917 so schnell in sich zusammenbrechen konnte. Im weiteren Verlauf der Unterrichtseinheit erschließen sich die Lernenden auf der Grundlage der bis dahin erarbeiteten Erkenntnisse die Ereignisse des Revolutionsjahres 1917 (M 3–M 6). Die letzte Stunde sichert das Wissen über die Folgezeit der Revolution, die unter Lenin vor allem von Terror und Verfolgung gekennzeichnet war (M 7, M 8).

### Tipp zur Differenzierung

In leistungsstarken Klassen bietet es sich an, einen Vergleich der Russischen mit der Französischen oder Amerikanischen Revolution an die Erarbeitung der beiden Revolutionszeiträume anzuknüpfen und ein vergleichendes Tafelbild unter der Fragestellung „Gemeinsamkeiten und Unterschiede der Revolutionen?“ zu erarbeiten.

## Diese Kompetenzen trainieren Ihre Schüler

Die Schülerinnen und Schüler können ...

- historische Bilder beschreiben.
- mit zeitgenössischen Quellen arbeiten.
- einen Zeitstrahl erstellen.
- historische Begebenheiten in kreativen Schreibaufträgen darstellen.
- Methoden und Folgen des Machterwerbs der Bolschewiki 1917 beschreiben.

## Medientipps

### Literatur

**Sedgwick, Marcus:** Rot wie Blut – Weiß wie Schnee. Dtv, München 2009.

*Jugendroman, der seine Leser mitten in das Russland zur Zeit der Russischen Revolution hineinführt. Gut recherchiert greift diese Liebesgeschichte zentrale Ereignisse rund um das Jahr 1917 auf und ermöglicht den jugendlichen Lesern einen Einblick in eine fremde Welt.*

### Überblicksdarstellungen

**Altrichter, Helmut:** Kleine Geschichte der Sowjetunion 1917–1991. C. H. Beck. 4. Auflage München 2013.

*Das Buch bietet einen flüssigen Einstieg in die Geschichte der Sowjetunion ab 1917. Es eignet sich zu einer vertieften Unterrichtsvorbereitung wie auch für interessierte Schülerinnen und Schüler, die im Rahmen dieses Themas ein Referat halten wollen.*

**Smith, Steve A.:** Die Russische Revolution. Reclam Sachbuch, Stuttgart 2011.

*Überblicksdarstellung der historischen Ereignisse zwischen 1905 und 1926. Das Buch eignet sich sowohl für die Lehrkraft für eine fundierte Unterrichtsvorbereitung wie auch für interessierte Schülerinnen und Schüler.*

### Internetadressen

<http://www.schule-bw.de/unterricht/faecher/geschichte/unterricht/unterrichtsekl/19jahrhundert/russland-1801-1917/>

*Einführung in die Vorgeschichte der Russischen Revolution. Die Informationen dieser Webseite gehen über das ‚normale‘ Alltagswissen in Klasse 8/9 weit hinaus, bieten sich aber sehr gut an, wenn Schülerinnen oder Schüler ein Referat halten wollen.*

## Verlaufsübersicht

### Stunde 1 Das zaristische Russland – die Romanows und ihre Gegner

Material	Verlauf	Checkliste
M 1	<i>Die Romanows – die russische Zarenfamilie</i> Einstieg über eine Bildbeschreibung (UG) / Vergleich von zwei Fotos der Zarenfamilie (UG) / Verständnis für die fatale Entwicklung der Situation der Familie Romanow zwischen 1913 und 1917 (UG)	M 1 auf Folie, OHP
M 2	<i>Das zaristische Herrschaftssystem</i> Erarbeitung des Herrschaftssystem des Zaren (EA) / Erstellung einer Zeitleiste (EA)	M 2 im Klassensatz; [DIN-A3-Blätter]

*Stundenziel:* Die Schülerinnen und Schüler können das Herrschaftssystem des Zarenreichs beschreiben.

### Stunde 2 1917: Revolutionsjahr in Russland I – die Februarrevolution

Material	Verlauf	Checkliste
M 3	<i>Über den Ersten Weltkrieg – ein russischer Bauer erinnert sich</i> Einstieg über einen Text zum Kriegsgeschehen und zu soldatischen Erfahrungen (EA) / Diskussion im Bienenkorb über die Folgen (GA)	M 3 im Klassensatz
M 4	<i>Die Februarrevolution</i> Erarbeitung der Gründe und Träger, des Verlaufs und der Folgen der Februarrevolution 1917 (PA) / Weiterführen der Zeitleiste (PA)	M 4 im Klassensatz

*Stundenziel:* Die Schülerinnen und Schüler können die Auslöser, den Ablauf und die Folgen der Februarrevolution 1917 nachvollziehen.

### Stunden 3 1917: Revolutionsjahr in Russland II – die Oktoberrevolution

Material	Verlauf	Checkliste
M 5	<i>Lenin spricht: Aus den Aprilthesen 1917</i> Lektüre der Aprilthesen Lenins (UG) / Verstehen der Radikalisierung, die aus den Forderungen Lenins spricht (UG) / Frage nach dem weiteren Ablauf (UG)	M 5 auf Folie, OHP
M 6	<i>Die Oktoberrevolution</i> Erarbeitung der Gründe und Träger, des Verlaufs und der Folgen der Oktoberrevolution 1917 (PA) / Weiterführen der Zeitleiste (PA)	M 6 im Klassensatz

*Stundenziel:* Die Schülerinnen und Schüler können die Auslöser, den Ablauf und die Folgen der Oktoberrevolution 1917 nachvollziehen.

## Stunde 4      Russland unter Lenin – der Neuanfang

Material	Verlauf	Checkliste
M 7	<i>Nach der Revolution – Zeit für Brot und Frieden?</i> Einstieg über eine Bildbesprechung (UG) / Frage nach den Lebensbedingungen in der russischen Bevölkerung nach 1917 (UG)	M 7 auf Folie, OHP
M 8	<i>Die Sicherung der Sowjetherrschaft</i> Beenden der Zeitleisten und Erarbeiten der Ereignisse des Bürgerkrieges (PA) / Vertiefung der Erkenntnisse über einen kreativen Schreibauftrag (EA)	M 8 im Klassensatz
<p><i>Stundenziel:</i> Die Schülerinnen und Schüler kennen wesentliche Informationen zum russischen Bürgerkrieg.</p>		

### Abkürzungen

**EA** = Einzelarbeit; **GA** = Gruppenarbeit; **LV** = Lehrervortrag; **PA** = Partnerarbeit; **SV** = Schülervortrag; **UG** = Unterrichtsgespräch

## Die Reihe im Überblick

### **Stunde 1**                      **Das zaristische Russland – die Romanows und ihre Gegner**

M 1 (Bd)                      Die Romanows – die russische Zarenfamilie

M 2 (Ab)                      Das zaristische Herrschaftssystem

### **Stunde 2**                      **1917: Revolutionsjahr in Russland I – die Februarrevolution**

M 3 (Tx)                      Über den Ersten Weltkrieg – ein russischer Bauer erinnert sich

M 4 (Ab)                      Die Februarrevolution

### **Stunde 3**                      **1917: Revolutionsjahr in Russland II – die Oktoberrevolution**

M 5 (Tx)                      Lenin spricht: Aus den Aprilthesen 1917

M 6 (Ab)                      Die Oktoberrevolution

### **Stunde 4**                      **Russland unter Lenin – der Neuanfang**

M 7 (Ab)                      Nach der Revolution – Zeit für Brot und Frieden?

M 8 (Tx)                      Die Sicherung der Sowjetherrschaft

### **Lernerfolgskontrolle**

M 9 (Ab)                      Teste dein Wissen! – Die Russische Revolution

#### **Abkürzungen**

**Ab** = Arbeitsblatt; **Bd** = Bild; **Fo** = Farbfolie; **Tx** = Text

# SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

**Auszug aus:**

***Die Russische Revolution - vom Zarenreich zur Sowjetunion***  
***(Klasse 8/9)***

Das komplette Material finden Sie hier:

[School-Scout.de](http://School-Scout.de)

